Wahlslogan von 1972 - heute noch aktuell?

- Eine nachdenkliche Betrachtung zum Parteijubiläum-

Von Wilfried Pfister

In der letzten Jahreshauptversammlung des SPD-Ortsvereins Rotenburg überreichte mir SPD Unterbezirksvorsitzender und Landrat Torsten Warnecke die Urkunde für 50 jährige Parteimitgliedschaft, Für mich war das Anlass, mich an manche politische Ereignisse in dieser Zeit zu erinnern. Dabei fiel mir ein Plakat aus dem Bundestagswahlkampf 1972 in die Hände. Das großflächige Plakat hing auch im Eingangsbereich des Bahnhofs Bebra, dort habe ich es fotografiert (siehe Bild)

Der Text:"Deutsche, wir können stolz sein auf unser Land. Wählt Willy Brandt". Damals, als junger „Revoluzzer" in der Bebraer SPD, empfand ich den Slogan als ein bisschen zu „nationalistisch" Heute, ein halbes Jahrhundert später, sehe ich das ganz anders. Ja, wir können stolz sein auf den demokratischen und sozialen Rechtsstaat,der nach 1945 - unter maßgeblicher Mitwirkung der Sozialdemokraten - bei uns entstanden ist. Deutschland ist ein weltoffenes, liberales Land, in dem jeder- wenn er will - die Gesellschaft mitgestalten kann.

Man könnte viele vorbildliche Entwicklungen der letzten Jahrzehnte aufzählen. Ich will mich an dieser Stelle auf einen .Punkt beschränken, der-mir besonders-am Herzen liegt. lch bin nach zwei Schlaganfällen schwerbehindert und in vielerlei

Hinsicht auf Hilfe angewiesen. Ich glaube, viele Menschen in anderen Ländern. beneiden uns Deutsche um unser Gesundheitssystem. Das ist zwar ziemlich bürokratisch, schwerfällig und kostet viel Geld, aber viel besser als in anderen Ländern.
Und nicht zu vergessen: Die Deutschland- und Ostpolitik des Friedensnobelpreisträgers Willy Brandt bat dazu geführt, dass die Grenzen zwischen Ost und West gefallen sind und die deutsche Einheit erreicht wurde.

Also:"Deutsche, wir können stolz sein auf unser Land" - das galt 1972, und das gilt erst recht heute!